

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

96 (7.4.1907) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 96. Fünftes Blatt.

Sonntag, den 7. April

1907.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 23488. Die Wahlen zur Landwirtschaftskammer betreffend.

Am **Mittwoch, den 10. April d. J., vormittags 9 Uhr**, werde ich die Ermittlung des Wahlergebnisses der am 6. d. Mts. im 18. Wahlbezirk stattfindenden Wahlen zur Landwirtschaftskammer im **Bezirksratsaal (Bezirksamtsgebäude)** dahier vornehmen.

Der Zutritt hierzu steht jedem Wähler offen.

Karlsruhe, den 6. April 1907.

Der Wahlkommissär für den 18. Landwirtschaftskammerwahlbezirk.

v. Krafft-Gbing.

Wohnungen zu vermieten.

Rebenusstraße 29, gegenüber der Schule, sind eine 3 Zimmerwohnung und eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Rudolfstraße 19

sind per sofort oder später 2 Wohnungen im 5. Stod von je 2 Zimmern mit Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Hinterhaus im 3. Stod, sowie Kronenstr. 33. 3.1.

Waldstraße 66

ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller, sowie eine Mansarde auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen daselbst. Ebenfalls ist der 3. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherteilung, auf 1. Juli zu vermieten. Preis 450 M.

Sofort zu vermieten:

Eisenbahnstraße 20, Vorderhaus, 2. Stod, 3 Zimmer mit Küche, Keller, 1 Mansarde und Waschküchenanteil. Preis 300 M.

desgleichen im 3. Stod, Vorderhaus, 2 Mansardenzimmer mit Küche, Keller, Speicher und Waschküchenanteil, Preis 150 M.

desgleichen im 2. Stod, Hinterhaus, 2 Zimmer mit Küche, Keller, Speicher und Waschküchenanteil, Preis 160 M.

Dorfstraße 6, Hinterhaus, 1. und 3. Stod, zwei Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche, Keller, und Waschküchenanteil, Preis 220 und 230 M.

Bäckerei in Grüntwinkel,

Bürgerstraße 2, billig zu vermieten oder zu verkaufen;

Dorfstraße 4, Vorderhaus, 2. Stod, auf 1. Juli 2 Zimmer mit Küche und Keller;

Welschenstraße 42, 1. Stod, auf 1. Juli 4 Zimmer mit Badezimmer, Küche, Mansarde, Keller und Gartenanteil, Preis 350 M. 3.1. Näheres Dorfstraße 4 im Laden.

Laden zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 66, beim Marktplatz, ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Uhrenladen.

Geräumige helle Werkstatt

mit daranstoßendem Schopf und großem Hof (Lagerplatz) per 1. April zu vermieten: Gartenstraße 79, 2. Stod.

Werkstätte.

*2.1. Steinstraße 10 ist eine schöne, helle Werkstätte auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

* Zwei Damen (Mutter und Tochter) suchen in ruhiger Gasse der Weststadt eine Wohnung von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern mit Zubehör auf 1. August oder später. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2479 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Kleine Familie (2 Personen) sucht auf 1. Juli geräumige 2 Zimmerwohnung event. mit Alkov oder 3 Zimmer. Hinterhaus ausgeschlossen; Südstadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2481 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden

mit angrenzender kleinen Wohnung wird von kinderlosem Ehepaar per 1. Juli oder 1. Oktober d. J. zu mieten gesucht. Der Laden müßte sich für ein kleines Geschäft oder eine Filiale eignen, dem die Frau allein vorstehen könnte. Geeignete Vorschläge mit Preisangabe unter Offerten-Nr. 2497 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden

mit einem Schaufenster und hellem Hinterzimmer zwischen Marktplatz und Karlstraße, mit oder ohne Wohnung für sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bureau-Räume.

2.1. Zwei bis drei Zimmer, parterre, Mittelpunkt der Stadt, sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2496 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Augartenstraße 83 III ist ein großes, schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht, bei ruhiger Familie sofort zu vermieten.

*2.1. Zwei sehr schön möblierte Zimmer, separat, mit guter Pension sind sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 39, 3. Stod.

* Steinstraße 29, Seitenbau, 4. Stod links, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

2.1. Ein bis zwei schöne, helle Mansarden, hinter Glasverglasung, sind sofort an durchaus solide Person zu vermieten: Amalienstraße 83, 3. Stod.

* Uhlandstraße 32, 2. Stod, ist ein gut möbliertes, geräumiges, freundliches Balkonzimmer mit doppelter Garnitur an zwei Herren sofort billigst zu vermieten. Näheres im 2. Stod links.

— Leopoldstraße 16, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer mit sehr guter Pension und aufmerksamster Bedienung sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* Steinstraße 9, 4. Stod, ist ein auf die Straße gehendes, großes, unmöbliertes Zimmer (Mansarde) sofort oder später an eine oder zwei Personen zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist mit Pension sofort oder auf 15. April billig zu vermieten: Waldhornstr. 28a im 4. Stod, nächst der Kaiserstraße.

* Kaiserstraße 30, 4 Treppen links, ist ein nett möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder an ein Fräulein mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Möbliertes Zimmer an ein anständiges Fräulein zu vermieten: Winterstraße 44 b, Seitenbau, parterre rechts.

* Elegante Zimmer zu vermieten: Bismarckstraße 29, 2. Stod.

* Ein freundlich möbliertes

Zimmer

ist sogleich an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Marienstraße 1, 4. Stod.

Mademiestraße 31,

eine Treppe hoch, ist ein großes, schönes Zimmer, fein möbliert, auf 15. April oder später zu vermieten.

Durlacher Allee 16, 3 Treppen,

ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort oder später zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

* Sofienstraße 35, parterre, ist ein gut möbliertes, großes Zimmer mit Pension per 1. Mai an soliden Herrn zu vermieten.

Zwei möblierte Zimmer

sind sofort an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Degenfeldstraße 5, 3. Stod links.

Amalienstraße 20,

2. Stod, Vorderhaus, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang zu vermieten: Berberplatz 40 II.

Viktoriastraße 9

ist im 2. Stod des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

Gartenstraße 8a, 2. Stod,

nächst der Ritterstraße, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern preiswert zu vermieten.

Schloßplatz 14,

3. Stod, ist ein hübsch möbliertes Zimmer an soliden Herrn auf 15. April oder 1. Mai zu vermieten.

Karlstraße 13a

ist ein auf die Straße gehendes möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserplatz.

— Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), event. auch einzeln, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres vormittags bis 3 Uhr nachmittags oder abends von 7 Uhr ab: Amalienstraße 81, 3 Treppen hoch.

Zimmer zu vermieten. (Ludwigsplatz.)

* Schönes, freundliches, gut möbliertes Zimmer mit 2 nach der Straße gehenden Fenstern, an soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 63, 1 Treppe rechts.

Schlafstellen

zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im Laden.

Zimmer-Gesuche.

*3.1. Junger Herr sucht gut möbliertes Zimmer mit Pension auf 15. April, am liebsten in der Nähe vom Kaiserplatz. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2501 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einem älteren Beamten werden 2 fein möblierte Zimmer in ruhiger Gasse gesucht. Gest. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 2489 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. 5000—7000 Mark
 sind auf II. Hypothek auszuleihen. Gesuche unter Nr. 2482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

11000—13000 Mark
 hat Privatmann auf 1. Juli, event. auch früher, zu 4 1/4 % zu vergeben. Gest. Offerten unter Nr. 2478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000 Mark
 als II. Hypothek auf 1. Juli auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 2502 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

15000 Mark
 auszuleihen, jedoch nur auf eine gute II. Hypothek. Offerten unter Nr. 2484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf Restkauffchilling
 oder gut gesicherte III. Hypothek sind 10 000 bis 15 000 Mark auszuleihen. Offerten unter Nr. 2491 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Wer bar Geld braucht, wende trauensvoll an **C. Gröndler, Berlin W.8,** Friedrichstraße 196. Anerkannt reelle, schnelle und diskrete Erledigung. Ratentrückzahlung zulässig. Provision v. Darlehn. Rückporto erbeten. 26.1.

10000 Mark,
 prima II. Hypothek, auf sofort oder 1. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 2486 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

40000 Mark
 bei pünktlichem Zins auf II. Hypothek, nur 70% der amtlichen Schätzung, aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2504 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

8000—10000 Mark
 werden auf II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 2480 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

19000—20000 Mark
 auf II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf 1. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 2503 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Auf gute II. Hypothek werden
20000 bis 25000 Mark
 auf 1. Juli oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 2477 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
 2.1. Ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen für Küche und Haushalt wird für sofort bei gutem Lohn gesucht: Kaiserstraße 121 im 3. Stock.
 * Ein fleißiges, ordentliches Mädchen für häusliche Arbeiten per sofort oder auf 15. April gesucht. Näheres Amalienstraße 28, 3. Stock.
 * Ein reinliches, braves Mädchen für häusliche Arbeiten wird sofort in Dienst gesucht: Waldhornstraße 28a, 4. Stock.
 * Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gewandt ist, wird in eine kleine Familie per 15. April in Stellung gesucht. Näheres Waldstraße 6 im 1. Stock.

4.1. Suche tüchtige, perfekte Köchin bei hohem Lohne, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, auf 1. Mai. Frau Hugo Kuppenheim, Villa Bergfried, Pforzheim, Wilsbergstraße 20.

Tüchtige Schneiderinnen,
 im Abändern von Damenkonfektion durchaus bewandert, bei hoher Bezahlung sofort gesucht.
Carl Schöpf.

Restaurationsköchin,
 Kellnerinnen, Saunmädchen, Küchenmädchen finden bei hohem Lohn gute Stellen; letzteren ist Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock. *

Bureau-Fräulein gesucht.
 2.1. Ein junges Fräulein, der einfachen Buchführung mächtig, mit schöner Handschrift, welches auch etwas korrespondieren kann, zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 2507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Maschinennäherinnen
 für bessere Damenwäsche, ebenso Handarbeiterinnen für ein Spezial-Ausstattungsgeschäft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Häuslicher Erwerb!
 *5.1. Jede Dame erhält von mir durch leichte interessante Handarbeit dauernden Nebenverdienst. Die Arbeit wird nach jedem Orte vergeben. Prospekt mit fertigem Muster gegen 30 Bfg. in Marken bei **Senzi Kolb, Rempten im Allgäu (Bayern).** 743 b

Mädchen gesucht.
 * Jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten von kleiner Familie auf 1. Mai gesucht: Hübschstraße 24, parterre.

C. Zu kleiner Familie wird ein braves Mädchen gesucht, das kochen kann, als Mädchen allein. Guter Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Zu erfragen Waldstraße 29, 2. Stock, gegenüber dem Colosseum.

Gesucht
 auf 1. Mai oder früher in eine herrschaftliche Villa im Schwarzwald ein ordentliches

Mädchen,
 das perfekt bügeln kann. Guter Lohn und bauernde Stellung. Näheres bei der Haushälterin, Reibensbacherstraße 14. *3.1.

Ein fleißiges Mädchen
 sofort gesucht. Näheres Bahnhofstraße 28 im Laden. 2.1.

Dienstmädchen,
 jüngeres, sofort gesucht: Marienstraße 92. *2.1.

Gesucht
 braves Mädchen für Kinder, event. für die Zimmer bei gutem Lohn und guter Behandlung: Sofienstr. 124 im 2. Stock.

15—17 Mark bekommt
 monatlich ein Mädchen, das nur 2 Zimmer zu reinigen und wenig Hausarbeit zu übernehmen hat. Näheres Waldhornstraße 10, Forstblum. *3.1.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen
 für alle häuslichen Arbeiten findet sofort oder später gut bezahlte Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden. *2.1.

Mädchen-Gesuch.
 * Ein jüngeres fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeiten wird auf 15. April, event. auch später, gesucht. Näheres Kaiser-allee 9 im 1. Stock.

2.1. Ein Mädchen
 für Haus- und Küchenarbeit bei hohem Lohn sofort gesucht.
Hotel Gröffe.

Mädchen-Gesuch.
 * Ein williges Mädchen vom Lande, welches schon gebiert hat, zu kleiner Familie auf 1. Mai gesucht. Näheres Stefanienstraße 58 im 1. Stock.

2.1. Mädchen
 für Küche und Hausarbeiten, fleißig und sauber, sofort oder auf 15. April gesucht: Westendstraße 20 I.

Mädchen-Gesuch.
 Ein Mädchen für Zimmer- und Hausarbeiten auf 15. April gesucht: Gottesauerstraße 22, 1. Stock.

Gesucht per sofort oder später ein braves, tüchtiges
Mädchen.
 Näheres Klauereckstraße 4, 2. Stock. *

Mädchen-Gesuch.
 Ein solides Mädchen, welches selbständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird in kleiner Familie sofort gesucht: Kaiserstraße 148 im 3. Stock.

* Auf 1. Mai wird eine perfekte
Köchin
 gesucht, die Hausarbeiten übernimmt.
Frau von Meyerind,
 Kaiser-allee 22.

Mädchen gesucht.
 — Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeit übernimmt, wird sofort oder auf 15. April gesucht. Zu erfragen im Gasthaus zur „Laterne“, Gartenstraße 57.

Monatsfrau,
 reinlich, sofort gesucht für morgens: Perrenstraße 19 im 3. Stock.

Tüchtige Detacheure und Detachenfen
 finden sofort Stellung.
färberei Büsing,
 Stuttgart, Hackstraße 35.

Reisender
 gegen hohe Provision gesucht für einen verlässlichen Artikel der Kolonialwaren- und Papierbranche. Gest. Offerten unter Nr. 2472 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Bauschlosser,
 selbständiger, zuverlässiger Arbeiter, für dauernd bei guter Bezahlung gesucht von Leopold Meich, Douglasstraße 22. Auch findet ein Lehrling gute Lehrstelle.
 3.1.

Diener,
 zuverlässiger und gewandter (am liebsten verheiratet ohne Kinder), auf 1. Mai gesucht. Meldungen nur von 2—3 Uhr.
Bahnarzt Blaue,
 Karlstraße 16 II.

Hausmeister.
 Für herrschaftliches Wohnhaus in der Kriegstraße wird ein kinderloses Ehepaar als Hausmeister gegen freie Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern und Küche etc. gesucht. Offerten unter Nr. 2469 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ein tüchtiger Fuhrknecht
 sofort gesucht.
Friedrich Jost,
 Degenfeldstraße 10.

Jüng. Hausbursche
 zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres Bähringerstraße 43, 2. Stock.

Laufjunge
 gesucht für Ausgänge nach der Schulzeit. Zu erfragen Kaiserstraße 215 im Eckladen. [2] V.

Gesucht.

* Für ein hiesiges Geschäft wird ein ordentlicher Schuljunge (Volksschüler) zum Besorgen von Kommissionen in seiner freien Zeit gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

* Ein besseres, anständiges Mädchen sucht Stellung in ein besseres Haus als Kindermädchen auf sofort oder 15. April. Zu erfragen Scheffelstraße 8, 2. Stock links.

Fräulein,

in ungehindigter Stellung, perfekt in Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben und mit allen vor kommenden Kontorarbeiten vollkommen vertraut, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, anderweitiges Engagement. Gest. Offerten unter Nr. 2473 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchdruck-Einlegerin,

burchaus tüchtige, wünscht sich zu verändern. Gest. Offerten unter Nr. 2495 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maurer-Polier,

ein selbständiger, sucht auf sofort oder später Stellung. Offerten unter Nr. 2468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büglerin

sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Näheres Lessingstraße 33, parterre, oder Weinbrennerstraße 7. *3.1.

* Die Police A 116874 über M. 3000.— Versicherungssumme auf das Leben des Kellers Joseph Jund in Karlsruhe lautend, ist angeblich abhanden gekommen.

Alle Personen, welche Ansprüche aus dieser Versicherung zu haben glauben, werden hierdurch aufgefordert, sie innerhalb 3 Monaten von heute ab bei Vermeidung ihres Verlustes bei uns geltend zu machen.

Magdeburg, den 30. März 1907.

Magdeburger

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Wolfshund,

weiblich, hat sich verkauft. Abzugeben Werberstraße 40 in der Wirtschaft. *

Entflogen

am Mittwoch ein Wellenfittich. Abzugeben gegen Belohnung: Adlerstraße 28, 2. Stock, zweiter Seitenbau. *

Wolfshund zugelaufen.

Abzuholen gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr bei Mag. Mohrhardt in Büchig, Hauptstraße 10. 2.1.

Villa zu verkaufen,

tausche auch gegen lastenfreie Plätze, nehme Restkaufschilling oder Hypotheken an Zahlung. Die Villa hat 10 Zimmer, alle der neuesten Einrichtung anpassend, Garten, Einfahrt, Stallung sowie Zentralheizung, liegt in guter Lage der Weststadt, Haltestelle der Straßenbahn und ist zu jeder Zeit zu beziehen. Offerten unter Nr. 2475 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Komfortables Rentenhaus,

3 1/2stöckig, mit Garten zum Schätzungspreis zu verkaufen. Rente 6%. Offerten unter Nr. 2494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Schätzungspreis

und weiter unter dem Bauwert verkaufe mein in der Weststadt gelegenes Rentenhaus mit Einfahrt und großem Garten bei Anzahlung von 3000—4000 M. Offerten unter Nr. 2493 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In bester Geschäftslage

in Karlsruhe ist ein vierstöck. Geschäftshaus, für jede Branche geeignet, gegenwärtig zu 6% rentierend, bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2490 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[3]V.

Gelegenheitskauf.

— Verkaufe mein Haus mit 1000 M. Anzahlung, Parterre 3 Zimmer, dann je 4 Zimmer und Küche im Stock, alle Abort im Abfluß, Gas und Wasser, schöner Hof und Waschküche, alles billig vermietet, nahe der Kaiser-Allee und kath. Kirche, Haltestelle der elektr. Bahn. Preis 32000 M. Offerten unter Nr. 2476 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hochherrschaftliches Einfamilienhaus

in feiner, ruhiger Lage, 6 Zimmer, Balkon, Loggia, großer Garten, äußerst preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa mit Garten,

hochherrschaftlich ausgestattet, in feinsten Lage des Hardtwaldstadteils, wegen Wegzug zu verkaufen. * Carl Dietz, Leopoldstraße 34.

Für Kapitalisten

ist ein größeres Bau terrain in der Südweststadt zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2483 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baugelände

in der Südweststadt, 2 größere oder 3 kleinere Bauplätze ergebend, sehr vorteilhaft zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2485 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Tausche Baugelände ein

gegen mäßig belastete Rentenhäuser in Karlsruhe. Offerten unter Nr. 2488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

2.1. Ein fast neuer Einspänner-Schemelwagen mit Heuleitern und Bremse ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Yorkstraße 4 im Laden.

* Engl. helle Schlafzimmer-Einrichtung, neu, hochsein, 2 Bettstellen, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Toilette-Spiegel, 1 Spiegelschrank, beide mit starkem Kristallglas, 2 Stühle, alles innen eichen, für nur 350 M. zu verkaufen: Douglasstraße 30, parterre.

Möbel billig zu verkaufen:

Waschkommode m. Marmorplatte, Nisch-Garnitur mit 2 Fauteuils, Diwan, beß. Stühle, Vertiko m. Spiegel, zweitür. Kleiderschrank, franz. Bett, Trumeau-Spiegel, Lampen, Vorhänge, ein fast neuer schwarzer Herren-Lack-Gehrod-Anzug, Kleider für 4 jähr. Jung., Kinderliegewagen (Prinzeßform), eleg. weißer Kinderlieg-Sportwagen m. Dach. Näheres Sofienstraße 158, parterre. *2.1.

Saloneinrichtung,

hell nutz., bestehend aus 1 Salon-schrank, 1 Trumeau, 1 Schreibtisch, 1 Salontisch, 1 Gobelingarnitur, Nischvorhängen, 1 elektr. Stehlampe. Schlafzimmereinrichtung, kompl. mit dreiteil. Spiegelschrank, 1 Bücher-schrank, 1 Kredenz (eichen), 1 großer Bodenteppich, gebraucht, gut erhalten, billig zu verkaufen. Näheres bei Jos. Kirmann, Hebelstraße 4.

Zu verkaufen wegen Wegzug:

1 neuer Zimmertisch, 1 neuer, 3 m langer und 3 m breiter Linoleumteppich und sonstiges Mobiliar. Offerten unter Nr. 2499 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Bett,

fast neu, mit dreiteiliger Wolsmatratze und hohem Haupt billig zu verkaufen: Gartenstr. 60, part. *

Ladenschaft,

fast neu, billig zu verkaufen: Gartenstraße 60, parterre. *

Fahrrad,

* Ein sehr schönes, starkes Fahrrad ist billig zu verkaufen: Deenenfeldstraße 8, eine Treppe hoch.

Badeeinrichtung-Verkauf.

* Drei sehr gute Badeeinrichtungen, für Holz- und Kohlenfeuerun., unter Garantie billig zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Billiger Gelegenheitskauf.

Piano, kreuzsaitig, Eisenrahmen, Kirschbaum, Doppelschalter, sehr gut erhalten, schöner Ton, billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein wenig gebrauchter, sehr guter

Fahrsstuhl

ist abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Aerzte.

1 Seinscher Operationsstuhl, 1 eiserner Instrumententisch mit Glasplatte, 1 Desinfektionsständer, 1 Waschapparat mit Heizvorrichtung, gebraucht, gut erhalten, billig zu verkaufen bei

Jos. Kirmann, Hebelstraße 4.

Vogelkäfige-Verkauf.

* Mehrere Vogelkäfige verschiedener Größe sind sehr billig zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

3 Stunden

Filder-Sauertraut,

selbst eingeschnittenes, zum Selbstkostenpreis abzugeben:

Holzwarth, Mühlburg, Rheinstraße 38. 3.1.

Pferd-Verkauf.

3.1. Wegen Todesfall ist ein 6 jähriges, tadelloses Pferd (Koblfuchs-Ballach) sofort zu verkaufen bei Holzwarth in Mühlburg, Rheinstr. 38.

Rassenhunde.

Ein Wolfshund, Rüde, 1 Jahr alt, unbestechlicher Wächter und Begleiter, ein schottischer Schäferhund, Rüde, 2 Jahre alt, sehr wachsam, hochsein dressiert, sehr klug, ein Bologneser, kleinste Rasse, rein und weiß, sind billig zu verkaufen in der

Handlung von

Emil Rupp,

jetzt Kriegstraße 2.

Empfehle mich zugleich im An- und Verkauf, im Waschen, Scheren und Couperen. 2.1.

Ladeneinrichtung gesucht.

* Gebrauchte, gute Ladeneinrichtung für Kolonial-, Delikatessen- und Drogeriegeschäft sofort gesucht. Off. unter Nr. 2470 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bücherschrank,

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2506 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Spüllicht

gesucht. Offerten unter Nr. 2500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ober-Primaner

zur Erteilung von Nachhilfsstunden in div. Fächern gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2471 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Junge Mädchen

im Alter von 16 Jahren, zum Lernen für Gesangs- und Tanz-Ensemble gesucht. Offerten unter Nr. 2342 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

2 Theaterplätze,

Balkon, I. Abteilung A, gerade, $\frac{2}{3}$, einzeln oder zusammen sofort abzugeben. Näheres Seminarstraße 13, parterre.

Bis auf weiteres
gewähre

10% Rabatt
auf hochfeine gebrannte

Kaffees.

10% Rabatt
auf echt chinesischen

Thee

neuester Ernte, lose und in Packungen.

10% Rabatt
auf

**Gemüse- und
Früchte-Konserven**

Bernh. Krauz,

Werderplatz 37, Ludwigplatz 65,
Kaiserstraße 38, Uhlandstraße 21.
Telephon 484. Telephon 2374.

Butter! Butter!

prima Oberländer Landbutter per
Pfund Mk. 1.05, bei Mehrabnahme billiger.

Guthörle, Luisenstraße 63.

Geschäftsverlegung.

*4.1. Bitte ergebenst zu beachten, daß sich unser
Tapetenlager, Neuankunft und Verleih-
geschäft von Theaterdekorationen nicht mehr
Dirckstraße 28, sondern

**Leffingstraße 33,
Seitenbau, parterre,**

bei Schreiner Nägele befindet.

Zugleich empfehlen wir uns zur Übernahme von
Zimmertapezier-, Polster- und Dekorations-
arbeiten. Solide Arbeit — nur reelle Bedienung
— möglichst billige Preise.

Sebastian Münch & Sohn
Möbel-, Zimmertapezier und Dekorateur.

Krokodil Karlsruhe.

— Jeden Montag Schlachttag.

Institut Friedländer.

Alle Lehrbücher sind neu und teilweise
billigst antiquarisch vorrätig bei

Müller & Gräff,
Kaiserstr. 80 a, Seminarstr. 6 u. Westendstr. 68.

Uhren-Spezialgeschäft

von **Franz Pecher,**
Hof-Uhrmacher,
Kaiserstrasse 78, am Marktplatz.

Eigene Werkstätte für Reparaturen
und Präzisionsarbeiten.

Nächste Ziehungen

Milicenvereinsgeldlose à Mk. 2.—
Bad. Kreuzgeldlose à Mk. 1.—
Zeppelin Luftschifferlose à Mk. 3.—
sind noch zu haben, wie auch alle andern ge-
nehmigten Sorten en gros mit Rabatt bei

Carl Götz,
Febelstraße 11/15, Karlsruhe.

Dienstweisung

für die

Bezirksgeometer

Amtliche Ausgabe
vom 15. Oktober 1903

Preis geb. Mk. 4.—

im unterzeichneten Verlage erschienen
und durch jede Buchhandlung zu
beziehen.

C. F. Müller'sche Hofbuchhdlg.
Karlsruhe.



Alpenverein. E. V.

Die auf Montag, den 8. April,
angesetzte

Monatsversammlung

musste auf
Montag, den 15. d. M.,

verschoben werden.

Der Vorstand.

7.1. Wer heiratet schöne junge Brünnetten mit
100 000 Mk. Verm.? (2 reichverehrte außer-
ehel. Kinder.) Nur Herren, w. a. ohne Verm., jed.
gewillt, die Kinder zu adopt., erhalten Näh. bei
strenger Diskretion durch „Fides“, Berlin 18.

* Das Problem der Vorausbestimmung
des Geschlechts soll nach den uns vorliegenden
Zeitungsberichten eine wissenschaftlich gelbte Frage
sein. Der Entdecker dieser Lehre, Herr Friedrich
Robert, kommt auf seiner Vortragsreise auch nach
Karlsruhe, um hier im Eintrachtsale morgen
Montag abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr diese Lehre vor Damen
und Herren zu verkünden. In Straßburg, wo
Robert gestern im Sängersaal sprach, spendeten
ihm mehr als tausend aufmerksame Hörer anhaltenden
Beifall. Wir machen noch darauf aufmerksam, daß
Roberts Lehre nichts mit Schenks Theorie gemein
hat; Robert bringt einfach und für jeden leicht
faßlich an der Hand von großen Lichtbildern den
Beweis, wie das Geschlecht entsteht und wie es
jeder in der Hand hat, es nach eigenem Wunsch
vorauszubestimmen.

Am Dienstag, den 9. April b. J., soll die Erst-
aufführung der Oper „Der König von Sandomir“
von Hofkapellmeister Alfred Lorenz stattfinden.
Man sieht dem Werke nicht nur hier, wo ein leb-
haftes Interesse für den Komponisten bei seiner Be-
deutung für das hiesige Musikleben selbstverständlich
ist, sondern auch außerhalb Karlsruhes mit Spannung
entgegen. Der Text der Oper ist der Grillparzer'schen
Novelle entnommen, welche auch zu dem Trauerspiel
„Egga“ von Gerhart Hauptmann die Anregung
gegeben hat. Es darf aber im voraus betont werden,
daß die Handlung der Oper durch engeren Anschluß
an die Novelle in wesentlichen Punkten von Haupt-
manns „Egga“ abweicht und diesem Werke gegen-
über absolut selbstständig ist. Auch die äußere Form
ist durchaus eigenartig. Das Musik-Drama ist
gleichsam in ein Wort-Drama hineingestellt; die
eigentliche Oper wird von einem gesprochenen Prolog
und Epilog umrahmt. Die Personen des Vors-
und Nachspiels werden von den Herren Baumbach,
Krone, Mark und Wasserfmann dargestellt.
In der Oper sind die Damen v. Westhofen und
Eithofer, die Herren Büttner, Buffard,
Jablonsky und Keller sowie der kleine Otto
Frohmann beschäftigt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 6. April.

Gestern abend empfing Seine königliche Hoheit
der Großherzog den Besuch der Frau Gräfin
von Rhena vor deren Ueberfieberung nach Baden-
Baden.

Heute vormittag 11 Uhr nahm Seine königliche
Hoheit den Vortrag des Präsidenten des Evangelischen
Oberkirchenrats Geheimrats D. Helbing entgegen.
Hierauf meldete sich der Generalmajor von Woblfle,
Kommandant von Coblenz und Ehrenbreitstein, bis-
her Kommandeur der 56. Infanteriebrigade.

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 5 Uhr reiste Gräfin von Rhena,
von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin
zum Bahnhof begleitet, nach Baden-Baden ab.
Seine königliche Hoheit der Großherzog hörte
im Laufe des Abends den Vortrag des Flügel-
adjutanten Generalmajors Dürr.

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Im aktiven Heere.

v. Fallois, Gen. der Inf. und Kommandeur der
29. Div. nach Württemberg kommandiert beauf-
tragt Verwendung als kommandierender Gen. des XIII.
(K. W.) Armeekorps.
v. Schidfus u. Neuborff, Gen.-Lt. und Chef
des Generalstabes des Gardekorps, zum Kom-
mandeur der 29. Div. ernannt.

Beamte der Militärverwaltung.

Bohl, Oberlehrer am Kadettenhaus in Karlsruhe,
zur Haupt-Kadettenanstalt zum 1. April 1907
versetzt.

Ordens-Verleihungen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst
geruht:

die Erlaubnis zur Anlegung nichtpreussischer
Orden zu erteilen:

der Großherzoglich Badischen Friedrich-Luisen-
Medaille:

dem Gen.-Arzt (mit dem Range als Gen.-Major)
à l. s. des Sanitätskorps, Direktor der chirurgischen
Universitätsklinik in Freiburg i. B. und außer-
ordentliches Mitglied des Wissenschaftlichen Senats
der Kaiser-Wilhelms-Akademie für das militär-
ärztliche Bildungswesen, Professor Dr. Krause;
des Ritterkreuzes I. Klasse des königlich schwedischen
Bala-Ordens:

dem Oberst. Frhrn. Göler v. Ravensburg im
1. Bad. Leib Gren.-Regt. Nr. 109, Ordonnanz-
offizier Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs
von Baden.

[4] V.

Allgemeine Jubiläums-Ausstellung für das Gastwirtsgewerbe.

Karlsruhe, 6. April.

Als eine nachträgliche Jubiläumsveranstaltung zu den großen Festlichkeiten, die im vorigen Herbst...

Zu der Eröffnungsfeier, die heute mittag 12 Uhr stattfand, waren zahlreiche Ehrengäste erschienen...

Es wurde vom Festkomitee und den Festjungfrauen empfangen und von Fräulein Ares durch einen poetischen Willkommengruß noch im besondern begrüßt...

Hierauf hielt Vorstand Fischer eine kurze Ansprache, in der er ausführte: Die Jubelfeier des vorigen Jahres, in dem unser Großherzogpaar das seltene Fest der goldenen Hochzeit in völliger Gesundheit feiern durfte...

Wir danken aber auch unserem Ehrengast, dem Oberbürgermeister Siegrist, dem Stadtrat, dem Ehrenkomitee, dem Ausstellungskomitee, dem Vereinstag...

Prinz Max sprach seinen Dank für die ihm gewidmeten Worte aus und gab dem Wunsche Ausdruck, daß die Hoffnungen, welche Aussteller und Veranstalter an die Ausstellung knüpfen...

Es erfolgte hierauf ein Rundgang durch die Ausstellung, der sich bis gegen 2 Uhr ausdehnte, worauf Prinz Max das Ausstellungsgelände verließ...

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer II.

Dienstag, den 9. April, vormittags 9 Uhr:

- 1. Karl Friedrich Luchweiser, Maurer von Bilsberdingen, Christof Philipp Heinkel, Tagelöhner von Elmendingen, August Luchweiser, Former von Bilsberdingen, und Adolf Schiele, Maurer von Eisingen, wegen mehrfachen schweren Diebstahls und Diebstahlsversuchs.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III.

Mittwoch, den 10. April, vormittags 9 Uhr:

- 1. August Eduard Amandus Keller, Bureau-Gehilfe von Meiningen, wegen Unterschlagung.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Sonntag, den 7. April:

- Allg. Jubiläumsausstellung für das Gastwirtsgewerbe. Konzert der Grenadier-Kapelle von 8-11 Uhr abends.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 6. April früh:

Lugano wolkenlos 13°, Biarritz Regen 18°, Rijza wolkenlos 11°, Triest bedeckt 11°, Florenz bedeckt 11°, Nomen bedeckt 7°, Cagliari halbbedeckt 11°, Brindisi bedeckt 8°.

Wetterbericht des Zentralsbüros für Meteorologie und Hyd. vom 6. April 1907.

Das Hochdruckgebiet über Nordosteuropa und die Depression über Italien bestehen fort, doch ist im Nordwesten der britischen Inseln eine neue ziemlich tiefe und weit nach Süden hin ausgebreitete Depression erschienen.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: April, Barometer, Thermometer, Wind, etc. Rows for 5. Abd. 9 U., 6. Mor. 7 U., 6. Mitt. 2 U.

Höchste Temperatur am 5. April: 14,3; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 5,0. Niederschlagsmenge des 5.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 6. April früh:

Schusterinsel 246, gestiegen 2; Rehl 292, gestiegen 1; Maxau 450, gestiegen 2; Mannheim 421, gestiegen 4 cm.

Fremde

übernachteten vom 5. auf 6. April.

- Alte Post. Braun, Kfm. v. Bühl. Bels, Kfm. v. Mannheim. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Brodas Priv. m. Frau u. 2 Kinder v. Paris. Berner, Flügel u. Müller, Kf. v. Labr. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Lamsler, Blumenbinder v. Breslau. Gerleben, Kfm. v. Freiburg. Fr. Gismann, Oberlehrerin v. Meerane.

v. Lepitz, Dr. Kap, Justizrat v. Berlin. Frau Paquet, Priv. m. Schwester v. Arnswalde. Krauskopf, Kaufm. v. Berlin. Tiefau, Kaufm. v. Bremen. Dr. Dümmler, Justizrat v. Mülhausen. Rinze u. Frowein, Kaufm. von Köln. Mlegewsky, Kaufm. v. Berlin. Fauqué, Dir. v. Paris. Frau Major Bredt m. Sohn v. Wesel.

Hotel Grosse. Fel. v. Krehel-Döberly u. Frst. v. Dobenek v. Berlin. Frau v. Buchwaldt von Kögen. Keller, Pastor m. Frau v. Freiburg. Dr. Heinrich, Igl. Prof. v. Neustadt. Frau v. Kauter, Oberin, u. v. Kirchheimer, Prof. m. Frau v. Heidelberg. Dr. Stotemader de Brulce v. Nymegen. Braler, Fabr. v. Hanau. Bertram, Geh. Marine-Baurat, Anderson, Geh. Admiralküstenrat, u. Mayer, Marine-Baumstr. v. Kiel. Luz m. Kam. u. Seb. v. Buenos-Aires. Frau Kofegart, Priv. v. Wiesbaden. Neutlinger, Priv. v. Frankfurt. Frau Kommerzienrat Langbein v. Büdeburg. Bauer, Kfm. v. Pforzheim. Feuchtinger, Verlagsbuchhdt. m. Sohn, Reichmann, Oberstleutn. m. Kam., u. Berweg, Kfm. v. Stuttgart. Schilt, Kfm. v. Brüssel. Meyer, Direkt. m. Kam. v. Neustadt. Cohen, Kfm. v. Köln. v. Roland, Geh. Rat u. Prof. v. Freiburg. Gerhart, Ingen. v. New-York. Walter u. Gerst, Kfm. v. Nürnberg. Frau Müller, Priv. v. Linz. Hau, Priv. v. Bernhofel. Frau Ludenhaus v. Barmen. Neuburger, Kfm. v. Mannheim. Wille, Kfm. v. Bielefeld. Strung u. Schuler, Kfm. v. Berlin. Wagemann, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Glardi, Fabr. v. Hanau. Fr. Busch, Priv. v. Lausanne. Gärten, Kfm., u. Pope, Priv. v. Frankfurt. Kofwog, Fabr. von Herbolzheim. Scheur, Fabr. v. Wehr. Bechtel, Hauptmann a. D. v. Spreyer. Landberg, Reg.-Baumstr. m. Frau v. Berl. Bengelauer, Kfm. v. Plegny. Müller-Degler u. Lathy, Kfm. v. Säckingen. Hejner, Archt. v. Strach. van Leuven, Kfm. v. Mülheim. Hüfner, Notar v. Cannstatt. Oberhauser, Kfm. v. Pirmasens. Gellhorn, Kfm. v. Köln. Ehrlich, Direkt. v. Wien. Stadinger, Fabr. v. Glauchau. Linke, Kfm. v. Herbolzheim. Greilsamer, Kfm. v. St. Etienne. Dillenius, Priv. von Mannheim. Dillenius, Priv. v. Buenos-Aires. Benjamin, Kfm. v. Charlottenburg. Freitag, Kommerzienrat v. Neustadt.

Hotel Hohenzollern. Harter, Oberlin. m. Tochter, u. Bolle, Ing. m. Kam. v. Berlin. Melet, Kfm. von Pforzheim. Hermann, Kaufm. v. Mannheim. Strittmayer, Kaufm. v. Bad Rheinfelden. Gutlanden und Lumbgrit, Ingen. v. Malmo. Schneberger, Kaufm. v. Frankfurt. Frank, Fabr. v. Darmstadt. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Hagenauer, Kfm. v. Offenburg.

Hotel Lion. Herz, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Luz. Speitz, Reg.-Baumstr. m. Kam. u. Bedienung v. Ueberlingen. Levi, Kaufm., u. Künzle, Kunstmaler v. München. v. Kilian, Braumstr. v. Neuhau. Dr. Weiß, Arzt m. Tochter v. Bremen. Bietsch, Ing. v. Freiberg. Kachel, Bürgermstr. v. Laubersbühofenheim. Lorenz, Kfm. v. Edenkoben. Kuntler, Kfm. v. Mannheim. Brinshäuser, Kaufm. v. Nürnberg. Stings, Kaufm. v. Jülich. Maier, Bez.-Tierarzt v. Konstanz. Redele u. Döble, Kfm. v. Straßburg. Schramm, Gastwirt, u. Huber, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Horetz, Kfm. m. Sohn v. Pirmasens. Unfeld, Kfm. v. Ulm. Kuttel, Kfm. v. Heilbronn. Felgner, Kfm. v. Leipzig. Weidenmüller, Kfm. v. Ludwigshafen. Regnauer, cand. jur. v. Bülh.

Hotel Müller. Binder, Verleger v. Mitlaufer. Wagner, Kaufm. v. Frankfurt. Presh, Küchenschf mit Frau v. Mannheim. Egel, Kfm. v. Mülheim. Naab, Hotelier v. Baden. Schäd, Kaufm. v. Mannheim. Martin m. Frau, Uppert u. Seilnacht, Kfm. v. Freiburg. Hügel, Kfm. v. Mannheim. Grosse, Kfm. v. Stuttgart. Meier, Kaufm. v. Neustadt. Grüner, Großhändler von Budapest. Hesp, Sooner u. Sloan, Kaufm. v. London. Wurth, Kaufm. v. München. Schneidle, Kfm. v. Berg.

Hotel Monopol. Hommer, Kfm. v. Freiburg. Köfler, Brauer v. Sreilbach. Kohane, Kfm. v. Forbach. Höfler, Kfm. v. Reg. Murmann, Kfm. v. Pirmasens. Mühlhäuser Kfm. v. Straßburg. Ring, Kfm. v. Grefeld. Frau Nreder, Kell. v. St. Johann. Guth, Kfm. v. Frankfurt. Schuler, Kaufm. v. Pforzheim. Thumm, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel National. Brän, Kfm. v. Berlin. Paffen, Grpident, v. Sonnet, Kfm. v. Bernes. Vorel, Kfm. v. Lyon. Die u. Reysenberg, Kfm. v. Frankfurt. Franke, Kfm. v. Stuttgart. Glosen, Kaufm. v. Zell. Söhner, Kfm. v. München. Bamberg u. Heinrich, Kfm., u. Paschach, Ing. v. Köln. Walfer, Kaufm. v. Mülhausen. Dr. Richter, Prof., u. Richter, Ing. v. Vingen. Wepler, Kfm. v. Entenbach. Meyer, Kfm. v. Mannheim. Fröschinger, Kfm. v. Pirmasens. Schiller, Kfm. v. Leipzig. Reichleser, Kfm. v. Bernau.

Hotel Nowak. v. Barsewisch, Oberst v. Fürstenwalde-Spree. Keller u. Geyf, Kaufm. v. Mannheim. Fel. Grub, Vertreterin v. Berlin. Bernhöft, Kaufm. v. Berlin. Cohn, Kaufm. v. Dresden. Fel. Stungenstein, Verkäuferin v. Dresden.

Hotel Sonne. Keel, stad. phil. v. Waldkirch. Berner, Kfm. v. Stuttgart. Preshler, Kaufm. v. Mannheim. Hajna, Kunstmaler m. Frau v. Dresden. Fel. Werber, Privat. v. Chemnitz. Mayers, Kfm. v. Düsseldorf. Judin, Priv. a. Rußland. Ledjanit, Kaufm. v. Frankfurt. Pfanenschlag, Fabr. v. Weibstadt.

Hotel Viktoria. Frau Weinholt, Priv. v. Hamburg. Böck, Stadtpfr. v. Schiltach. M. u. G. Schellenberg, Fabr. v. Barmen. Fel. Doelter, Priv. v. Freiburg. Gaseritz, Kaufm. v. Mainz. Döbler m. Frau, Mohr, Knoblauch u. Kraemer, Kaufm. v. Frankfurt. Filler, Kfm. v. Berlin. Mühlhain-Guder, Beamter m. Frau v. Basel. Fel. Ves u. Fel. Klein, Privat. v. Freiburg. Pagenstecher, Kaufm. v. Bremen. Gollins, Kaufm. von Jurtisar. Schilling, Priv. v. Wien. Spiegelthal, Kfm. v. Stuttgart. Fel. Gde v. Haberson, Priv. v. Wien.

König von Preußen. Reih, Kfm. v. Frankfurt. Dlesch, Bildhauer v. Elzsch. Rung, Koch v. Laillig. Rühm, Lehrer v. Berlin. Wutter, Priv. v. Augsburg.

König von Württemberg. Huber, Monteur v. Mainz. Heintz, Konbitor v. Stuttgart. Frau Gelfer, Priv. m. Kindern v. B.-Baden.

Nassauer Hof. Sunbhelmer, Kfm. v. Frankfurt. Prager, Lehrer v. Bruchsal. Tägler, Kfm. v. Freiburg.

Rufbaum. Zimmermann, Metzger v. Steinbach. Gros, Privat. v. Heiterbach. Berder, Kaufm. von Marienburg.

Parf.-Hotel. Ulmann, Reis. v. Cannstatt. Gessler, Kfm., u. Martin, Fabr. v. Stuttgart. Kleeberg, Kfm. v. Hannover. Künze, Sekretär v. St. Johann. Berger, Kfm. v. Weinsheim. Schnauffer, Kaufm. v. Mülhader. Schwereczki, Pfarrer v. Posen. Boffert, Traiteur, Mehl u. Schmach, Küchenschf v. Mannheim. Brunengasser, Kfm. v. Bretten. Ball, Kfm. v. Zell. Böhm, Kfm. v. Grefeld. Strauß m. Frau u. Andre, Kfm. v. Straßburg. Licht, Fabr. v. Pforzheim. Prinz, Redakteur v. Konstanz. Leger, Ing. v. Berlin. Vliegen, Gymnasial-Oberlehrer v. Dietenhofen. Romtum, Kfm. v. Freiburg.

Prinz Max. v. Arr, Ober-Ingen. m. Kam., u. Gajpar, Ing. v. Freiburg. Lämpfer, Kfm. v. Erfurt. Licht, Kfm. v. Oberbach. Sumer, Kfm. v. Mannheim. Dr. Göbel, Direktor v. Rachenstal. Berde, Kfm. von München. Schösch, Kfm. v. Pfullingen. Seuffert, Mont. v. Bremen. v. d. Deck, Ing. v. Gotha. Lavaged u. Homburger, Kfm. v. Berlin. Müller, Friseur m. Frau v. Stuttgart.

Reichspost. Wighly, Reisender v. Mainz. Lachnit, Ingenieur m. Tochter v. Laibach. Lambert, Koch von Freiburg. Gemund, Monteur v. Geln.

Notes Haus. v. Hahnle, Hauptm. v. Berlin. Bing, Schauspieler v. Plauen.

Schwarzer Adler. Weidete u. Gros, Monteur v. Augsburg. Gütel, Hausdiener v. Wildbad. Feldhahu, Kaufm. v. Mannheim. Gusch, Kaufm. v. Darmstadt. Treiber, Koch, u. König, Schuhmachermeister v. Döbel. Dislebert, Kaufm. v. Paris. Fel. Wiltelm, Busseidame v. München.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Untenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11-1 Uhr und nachmittags von 2-4 Uhr. Neu erworben: Kreuzigungsgruppe von Professor Lud. Schmid-Reutte dabei. **Rausende Euben, 2 Landschaften, Abendstern und Herannahende Dämmerung**, sämtlich von Hans Thoma. Beide ersteren Delgemälde Geschenke von Galerie-Direktor Dr. Hans Thoma. **Im Großh. Kupperstichkabinett Ausstellung Badischer Fürstenbildnisse.** Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle sowie Donnerstags von 10-1 Uhr.

Groß. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 31. **Sonder-Ausstellung:** Aus dem Besitz der Großherzoglichen Herrschaften das von den Gemeinden des Landes gestiftete Tafel Silber, sowie sonstige J. K. H. zur goldenen Hochzeit gewidmete Ehrengeschenke; ferner Relief aus der Kaiserl. Majolikamanufaktur Cabinen, und Vase von Clemens Waffler-Golf Juan, Weihnachtsgeschenk S. M. des Kaisers und J. Durchl. der Fürstin von Hohenzollern; ferner Künstlerphotographien (Norwegische Landschaften mit Natur-Akten, sowie Porträts und Genrebilder) von Otto Freitag-Wiesbaden, sowie 2 Glasgemälde, entworfen und ausgeführt von Fräulein Clara Hesse hier. Ferner: Münzen und Medaillen des badischen Fürstenhauses, bad. Städte, Standesherrn, Landschaften, Privatpersonen u. aus dem Besitz von Herrn Franz Veil hier; Nachbildungen des Silberbeimer Silberfundes und des Fundes Bernau aus der Fabrik von Christoffle & Cie. hier. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs (Hildapromenade 2 im Erdgesch.) Unentgeltlich geöffnet vom 1. September bis 1. zum Montag und Donnerstag von 11-12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4-5 Uhr. Vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12-1 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1/2 und 2-4 Uhr.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Geöffnet vormittags: täglich (außer Sonntags) von 9-1 Uhr. Nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3-6 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 5-1/2 10 Uhr.

Großh. botanischer Garten Untenheimerstr. 4 außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 7-1/2 12 und 1-6 Uhr. Die Pflanzenhäuser sind Montags, Mittwochs und Freitags von 10-1/2 12 und 2-4 Uhr geöffnet. Fremde erhalten außer diesen Stunden Zutritt nach Anmeldung bei dem Garten-Vorstand. In dem Warmhaus für die nächste Zeit aufgestellt: die „Stern von Jerusalem-Pflanzen“ (Poinsettia pulcherrima).

Stadtpark mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Badischer Kunstverein, Walbstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Heite mit 10 Karten 3 Mk.) Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2-4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg. In den Ladenräumen des Erdgeschosses Verkaufsstelle mit Ausstellung verbunden.

Neu zugegangen:
E. von Bertrab, Eschersheim, „Zwei Landschaften“ und „Zwei Interieur.“
G. Biedermann, Jena, „Drei Landschaften.“
D. Boyer, Düsseldorf, „Neun Gemälde“ und „Zeichnungen.“
A. Croissant, Landau, „Zwei Aquarelle.“
H. Gräfe, München, „Sommer-Nachmittag.“
Prof. W. Lieber, Karlsruhe, „Drei Landschaften.“
Ab. Lumb, Karlsruhe, „Drei Landschaften.“
D. Ober, Stuttgart, „Porträts,“ „Stilleben“ und „Radierungen.“
Prof. Schmid-Reutte, Karlsruhe, „Am Scheideweg“ und „3 Kartons.“
N. Schmitt, Karlsruhe, „Porträt.“
Prof. G. Schönleber, Karlsruhe, „Niviera“ (nur einige Tage aufgestellt).
H. W. Wulff, Stuttgart, „Fünf Landschaften.“
M. Württemberg, Karlsruhe, „Drei Keramiken.“

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Untenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemaligen Etlingerort.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunstschulpplatz.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Moest, vor der Festhalle.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer S. Vitz jun., auf dem Stephanplatz.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Untenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr. Eintritt frei.

Lehrungs-Zimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Wörtnier.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, Mk. 1.- für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

Wiltär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Bache, Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.